

Von Bern nach Rio – die WM-Turniere

1954	Ein Titel gegen das Trauma	14
1958	Der Triumph der „Seleção“	24
1962	Härte statt Hurra-Fußball	30
1966	Das dritte Tor	36
1970	Bravourös gekämpft und doch verloren	42
1974	Der Kaiser übernimmt die Macht	48
1978	Argentinien's Aufstieg in den Fußball-Olymp	58
1982	Italien feiert – Deutschland nur zweiter Sieger	64
1986	Der Kaiser am Ruder, die „Hand Gottes“ am Pokal	70
1990	Die Weltmeister der wiedervereinigten Herzen	76
1994	Taktisches Eigentor	86
1998	Frankreich an der Spitze des Weltfußballs	92
2002	Weltmeisterschaft der Überraschungen	98
2006	Die Welt zu Gast bei Freunden	104
2010	Mit nur acht Toren zur Weltmeisterschaft	114

Porträts

1954	Sepp Herberger: Der „Chef“ schuf das Wunder	22
1958	Pelé: Einer wie kein Zweiter	28
1962	Garrincha: Der Paradiesvogel	34
1966	Eusébio: Der Schwarze Panther	40
1970	Gerd Müller: Die Mensch gewordene Torgarantie	46
1974	Helmut Schön: Der Mann mit der Mütze	56
1978	Mario Kempes: Das schwarz gelockte Ass im Ärmel	62
1982	Paolo Rossi: Der Phönix aus der Asche	68
1986	Diego Maradona: „El Diez“ zwischen Himmel und Hölle	74
1990	Franz Beckenbauer: Kaiser. Lichtgestalt. Legende	84
1994	Rudi Völler: Es kann nur einen geben	90
1998	Zinedine Zidane: Vom Balljungen zum Fußballhelden	96
2002	Ronaldo: Das „Phänomen“ kehrt zurück	102
2006	Jürgen Klinsmann: Sympathieträger und Sturkopf	112
2010	Andrés Iniesta: Der Spielmacher aus Spanien	118
2014	Joachim Löw: Die richtige Zeit, der richtige Ort	138
2014	Der WM-Kader: „Jogis“ Jungs“	140

WM 2014

Gruppenphase: Warmlaufen für große Taten	120
Achtelfinale: Hauptsache gewonnen	124
Viertelfinale: Mit Köpfchen gegen Frankreich	126
Halbfinale: Geschlagen, aber nicht gedemütigt	128
Spiel um Platz drei: Hauptsache vorbei	130
Finale: Der Stern, der vom Himmel Brasiliens fiel	132

Statistik:

Fußball-Weltmeisterschaft von 1954 bis 2014	144
Fußball-Weltmeisterschaft: Ewige Tabellen	160
